

Produktinformationsblatt

CA Consumer Finance S.A. Festgeld mit einer Laufzeit von 12 Monaten

Stand: 09.03.2023

Dieses Dokument enthält eine Zusammenfassung der wichtigsten Produktmerkmale. Die Angaben stellen keine Anlageberatung oder Anlageempfehlung dar. Die aufmerksame Lektüre wird empfohlen.

Produktdaten	
Anlagentyp	Direktanlage
Produkt	Festgeld
Produktart	Termineinlage mit fester Laufzeit
Anbieter bzw. Anlagebank	CA Consumer Finance S.A. 1 Rue Victor Basch 91300 Massy Cedex, Frankreich
Anlagewährung	EUR
Laufzeit	12 Monate ab Anlagestart*
Anlagebetrag	Mindestanlage: 1 EUR. Maximalanlage: 100.000 EUR pro Anleger bei der Crédit Agricole Consumer Finance Bereits vorliegende Einzahlungen oder bestehende Anlagen bei der Crédit Agricole Consumer Finance reduzieren den vorstehenden Maximalanlagebetrag.
Anlagestart	Jeweils zum 1. und 15. eines Monats; ist der jeweilige Tag in Deutschland oder Frankreich kein Geschäftstag, verschiebt sich der Anlagestarttermin auf den jeweils darauffolgenden Geschäftstag.
Einzahlungsstichtag	Spätestens um 16 Uhr 2 Geschäftstage vor dem gewählten Anlagestarttermin (Buchungseingang auf dem persönlichen ZINSPiLOT Konto). Bei Bankfeiertagen in Frankreich oder Deutschland verkürzt sich die Einzahlungsfrist. Bei verspätetem Einzahlungseingang kann die Anlage zum nächstmöglichen Anlagestarttermin erfolgen.

Risiken	
Risiko bei Zahlungsunfähigkeit des Anbieters	Das Produkt unterliegt der gesetzlichen Einlagensicherung. Diese sichert Einlagen inklusive aufgelaufener Zinsen privater Sparer bis zur besicherten Obergrenze von 100.000 EUR pro Kunde und Kreditinstitut. Weitere Informationen beinhaltet der Informationsbogen für den Anleger.
Fremdwährungsrisiko	Kein Fremdwährungsrisiko

Zins

Zinsart	Festzins. Der Zinssatz gilt für die gesamte vereinbarte Laufzeit.
Zinssatz nominal	Zinssatz zum Anlagestart 03.04.2023: 2,90% p.a.
Zinszahlungstermin(e)	Bei Produkten mit Laufzeiten bis einschließlich 12 Monaten werden Zinsen am Ende der Laufzeit auf das Referenzkonto ausgezahlt. Bei Produkten mit längeren Laufzeiten werden Zinsen erstmals 12 Monate nach Anlagestart und anschließend alle 12 Monate auf das Referenzkonto ausgezahlt.
Zinsberechnungsmethode	Der Zinsmonat umfasst immer 30 Tage, das Zinsjahr umfasst immer 360 Tage (30/360). Bei der Berechnung des resultierenden Zinsanspruchs wird die Nachkommastelle (Zehntel-Cent-Ertrag) kaufmännisch gerundet.

Kosten

Gesamtkosten	Für die Anlage entstehen dem Anleger keine Kosten. Für die Vermittlung erhält der Plattformbetreiber vom Anbieter eine Provision.
---------------------	--

Verfügbarkeit

Auszahlungsdauer	Erfolgt keine Laufzeitverlängerung (Prolongation), geht der Auszahlungsbetrag in der Regel innerhalb von 2 Geschäftstagen nach dem Fälligkeitstermin auf dem Referenzkonto des Anlegers ein. Bei Bankfeiertagen in Frankreich oder Deutschland kann sich die Auszahlungsdauer entsprechend verlängern.
Vorzeitige Verfügung	Eine vorzeitige Kündigung während der Laufzeit ist ausgeschlossen. Über den Anlagebetrag kann am Ende der Laufzeit verfügt werden.
Automatische Laufzeitverlängerung (Prolongation)	Eine automatische Laufzeitverlängerung (Prolongation) des Anlagebetrages ist voreingestellt. Nach Start der Anlage kann die Prolongation im ZINSPILLOT Anlage-Cockpit deaktiviert werden. Ohne Änderung der Einstellungen durch den Anleger erfolgt zur Fälligkeit eine Verlängerung für die gleiche Laufzeit zu dem dann angebotenen Zinssatz. Der zuvor erwirtschaftete Zinsertrag wird automatisch auf das Referenzkonto des Anlegers ausgezahlt. Eine Prolongation ist nur möglich, wenn die ursprünglich vereinbarte Laufzeit zum Zeitpunkt der Verlängerung erneut durch den Anbieter angeboten wird.
Änderung der Laufzeitverlängerungseinstellung	Bis spätestens um 16 Uhr 2 Geschäftstage vor Fälligkeit möglich. Bei Bankfeiertagen in Frankreich oder Deutschland verkürzt sich die Frist zur Änderung der Laufzeitverlängerungseinstellung (Prolongationseinstellungen) entsprechend.

Besteuerung	
Quellensteuer	Der Anbieter führt auf Zinserträge keine Quellensteuern ab. Er zahlt Zinserträge brutto an die Sutor Bank (Servicebank) aus.
Besteuerung in Deutschland	Zinserträge unterliegen in Deutschland der Abgeltungsteuer, dem Solidaritätszuschlag sowie ggf. der Kirchensteuer. Die Sutor Bank (Servicebank) ist zum Einbehalt verpflichtet. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen ab. Bei der Sutor Bank kann ein Freistellungsauftrag (siehe Formularcenter) oder eine NV-Bescheinigung eingereicht werden.

Sonstige Anlagebedingungen	
Angaben und Dokumente	<p>Zur Durchführung der Anlage ist es bis zum Einzahlungsstichtag erforderlich, dem Anlegerservice folgende persönlichen Informationen vorzulegen und die nachstehenden Voraussetzungen zu erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • gültige Ausweisdaten (Ausweistyp, Ausweisnummer, Ausstellungs- und Gültigkeitsdatum, ausstellende Behörde) im ZINSPILLOT Profil • deutsche Steueridentifikationsnummer • Angabe zur Herkunft der Anlagebeträge • Beantwortung der Zusatzfragen der Bank • Zustimmung zum Kundenrahmenvertrag der Bank <p>Liegen die Voraussetzungen für eine Anlage zum Einzahlungsstichtag des gewählten Anlagestarttermins nicht vor, wird versucht, Einzahlungen zum nächstmöglichen Termin zur Anlage zu bringen. Der Anbieter behält sich grundsätzlich vor, Anlagen ohne Angabe von Gründen abzulehnen.</p>

* Geringe Abweichungen der Laufzeit können z.B. durch Feiertage oder Wochenenden entstehen. Der Fälligkeitstermin einer Anlage wird dem Anleger auf der Webseite im persönlichen Kundenbereich angezeigt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den [ZINSPILLOT Anlegerservice](#).

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.